

## Auf welche Schwerpunkte konzentrieren?

Zu den Schwerpunkten, auf die durch die Konzeption der Parteileitung zur politisch-ideologischen Führung der Plandiskussion die Aufmerksamkeit gelenkt werden sollte, gehören vor allem auch folgende Fragen:

0 Entsprechen die bisher dem Planangebot unseres Betriebes zugrunde liegenden Ziele der von der Partei für die Entwicklung der Volkswirtschaft gestellten Aufgabe, die Wirtschaft der DDR unter den Bedingungen der wissenschaftlich-technischen Revolution so zu gestalten, daß ein höchstmöglicher Zuwachs an Nationaleinkommen erreicht und dessen effektivste Verwendung gesichert wird?

Welche Reserven können noch mobilisiert werden, um den Beitrag des Betriebes am Nationaleinkommen unserer sozialistischen Gesellschaft zu erhöhen?

# Entsprechen die bisher vorliegenden Produktionsziffern sowie Lieferfristen für 1968 den Anforderungen unserer Volkswirtschaft, decken wir damit den echten volkswirtschaftlichen Bedarf ab, halten wir unsere Verpflichtungen im Rahmen der Kooperationskette bzw. des Kooperationsverbandes ein und halben wir damit unsere Möglichkeiten zu rentablen Exportgeschäften unseres Staates mit den internationalen Handelspartnern bereits maximal ausgeschöpft?

Welche Möglichkeiten zur Ökonomisierung der Export-Importbeziehungen bestehen noch?

§ Wo steht unser Betrieb hinsichtlich der Kosten, Qualität und Gebrauchseigenschaften der Erzeugnisse sowie der Fertigungstechnologie im Vergleich zum wissenschaftlich-technischen Höchststand?

Welche Schlußfolgerungen ergeben sich daraus vor allem für den Planteil Wissenschaft und Technik, um die wichtigsten Erzeugnisse durch zielgerichtete Forschungs- und Entwicklungsarbeit schnell an das Weltniveau heranzuführen?

# Sichert die bisherige Zielstellung des Planprojektes 1968 einen ausreichend großen wissenschaftlich-technischen Vorlauf und den Anschluß an den Perspektivplan?

Was muß 1968 noch getan werden, um unseren Betrieb — angefangen von der Forschung über die Entwicklung und Konstruktion bis zum Absatz — in die Lage zu versetzen, schnell auf Veränderungen des Marktes oder auf neue wis-

enschaftliche und technische Erkenntnisse zu reagieren und die volkswirtschaftliche Effektivität der wissenschaftlichen Leistungen zu erhöhen?

## Besonderes Augenmerk der wissenschaftlich-technischen Entwicklung

Es entspricht der Bedeutung der wissenschaftlich-technischen Arbeit bei der Entwicklung der sozialistischen Ökonomik unter den Bedingungen der technischen Revolution, wenn die Parteileitungen in Vorbereitung der Diskussion zur Ausarbeitung der Planentwürfe ihr besonderes Augenmerk auf den Planteil Wissenschaft und Technik legen. Seine präzise Ausarbeitung und disziplinierte Durchführung bestimmt das Niveau der Produktion von morgen.

Es ist deshalb richtig, daß z. B. die Leitung der BPO des Stahl- und Walzwerkes Hennigsdorf auch auf diesem Gebiet die Vorgabe und Aufschlüsselung der Planaufgaben auf der Grundlage wissenschaftlicher Kriterien durch die Leitungskräfte des Werkes fordert. Die Führungstätigkeit aller APO und Parteigruppen wird bei der Auswertung des Parteitag auf orientiert, die 1968 zu lösenden wissenschaftlich-technischen Aufgaben in den Mittelpunkt der gesamten Planausarbeitung zu stellen.

Ausgehend von den vom VII. Parteitag gesetzten Maßstäben zur Entwicklung von Wissenschaft und Technik erreichten die Hennigsdorfer Genossen damit, daß die wissenschaftlich-technischen Aufgaben des Werkes vor sachkundigen Gremien kritisch behandelt werden. Gewissenhaft wurden verschiedene Lösungen überprüft und davon diejenigen ausgewählt, die den größten Nutzen versprechen. Sorgfältig werden so Aufwand und voraussichtliches Ergebnis der Forschungs- und Entwicklungsprojekte der nächsten Jahre gegenüber gestellt. Davon ausgehend organisierten sie die sozialistische Gemeinschaftsarbeit zur Lösung der festgelegten wissenschaftlich-technischen Aufgaben.

Die sozialistische Gemeinschaftsarbeit bei der Erarbeitung und Durchführung der Aufgaben für Wissenschaft und Technik im nächsten Planjahr ist für alle Betriebe eine wesentliche Voraussetzung, um solche Leistungen zu erreichen, die schon heute über das Herkömmliche hinaus vorstoßen und es uns morgen ermöglichen, mit der Qualität unserer Erzeugnisse auf dem Weltmarkt das Angebotene zu übertreffen.

Ein für unsere Volkswirtschaft und für den Betrieb bedeutungsvolles Ergebnis dieser Arbeit